

Mainz, 24.01.2014

Antrag **0992/2012/1 zur Sitzung Stadtrat am 13.06.2012**

**Ergänzungsantrag zum Antrag 0992/2012 Lärmschutz in Marienborn
(ödp/Freie Wähler)**

Der Antrag wird wie folgt ergänzt:

4. Die Verwaltung wird gebeten, mit den entsprechenden Stellen intensive Gespräche aufzunehmen mit dem Ziel, für die A63 im Bereich von Marienborn (zwischen Anschlussstelle Klein-Winternheim und Mainzer Kreuz) die Wiederherstellung der ursprünglichen Höchstgeschwindigkeit (100 km/h) oder gar eine Absenkung auf 80 km/h (z.B. in der Nacht) zur Verbesserung des Lärmschutzes zu erwirken bzw. prüfen zu lassen. Die gleiche Zielsetzung brauchen wir für die A 60 im Bereich der Wohngebiete von Marienborn – auch nach möglichen Umbaumaßnahmen.

5. Der Stadtrat unterstützt den Beschluss des Ortsbeirats Marienborn vom 30.05.2012, dass die Verwaltung sowie der Landesbetrieb für Mobilität den Ortsbeirat in einer Sondersitzung über die Möglichkeiten des Lärmschutzes für Marienborn umfassend informieren.

6. Darüber hinaus soll zu gegebener Zeit, wenn alle o.a. Informationen zusammengetragen wurden, eine Einwohnerversammlung in Marienborn zum Thema „Lärmschutz in Marienborn“ stattfinden.

Begründung:

Die Begründung erfolgt mündlich.

Dr. Claudius Moseler
Fraktionsvorsitzender